

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Vorwort zur überarbeiteten zweiten Auflage	11
1 Einleitung – Eine Einladung zum organisations- soziologischen Denken	13
1.1 Die Vorgehensweise	18
2 Das sozialwissenschaftliche Verständnis der Organisation	23
2.1 Die Mafia als Organisation?	23
2.2 Auf dem Weg zu einem komparativen Organisationsverständnis	32
2.3 Zusammenfassung	38
3 Zentrale Ansätze der Organisationssoziologie	41
3.1 Das Konzentrationslager: Auf den Spuren irrationaler/ rationaler Organisation	42
3.2 Organisationssoziologische Ansätze im Vergleich	50
3.3 Organisation als korporativer Akteur	58
3.4 Organisation und die Institutionen der Gesellschaft	61
3.5 Organisation als System	64
3.6 Zusammenfassung	68
4 Personal und Motivation	71
4.1 Der Mensch als Person – Zum Personenverständnis in der Soziologie	73
4.2 Personal – eine soziologische Bestimmung	80
4.3 Motive	86
4.4 Die Entgrenzung von Arbeit und das »unternehmerische Selbst«	90
4.5 Zusammenfassung	92
5 Macht und Geld	95
5.1 Macht	96
5.1.1 Machtentstehung und Ordnungsbildung bei Popitz	98
5.1.2 Macht und Interessen im Handlungssystem der Organisation: Colemans Theorie	101
5.1.3 Probleme kollektiven Handelns in der Organisation: Crozier/Friedbergs Theorie	104
5.1.4 Macht als Medium der Organisation: Luhmanns Theorie	109

5.2	Geld	110
5.3	Zusammenfassung	116
6	Management, Führung und Strategie	119
6.1	Die Funktion des Managements – Grundlegende Perspektiven	121
6.2	Führung und Strategie	129
	6.2.1 Führung	131
	6.2.2 Strategien	134
6.3	Manager – Person und Personal	138
6.4	Zusammenfassung	141
7	Organisationskultur	145
7.1	Kultur als veränderbare Variable oder als ungeschriebene Regeln, die sich der gezielten Veränderung entziehen?	149
7.2	Organisationskultur als Regeln, wie Dinge gesehen werden	154
7.3	Organisationskulturen und die Veränderung der Organisation	157
7.4	Organisationskulturen im Theorienvergleich	159
7.5	Zusammenfassung	161
8	Organisationale Devianz, Moral und Korruption	165
8.1	Organisation und Moral – einige Vorbemerkungen	166
8.2	Organisationale Devianz	169
8.3	Aktive Korruption bei Siemens	171
	8.3.1 Korruption als Risikokalkulation	177
	8.3.2 Korruption als Anpassung und Nachahmung	179
	8.3.3 Korruption als »brauchbare Illegalität«	180
8.4	Individuelle, organisationale und professionsgeleitete Devianz: Die Manipulationen der Wartelisten in der deutschen Transplanta- tionsmedizin	183
8.5	Compliance, Moral und die Bekämpfung von Korruption und Manipulationen	189
8.6	Zusammenfassung	192
9	Schlagwortverzeichnis	197
10	Literatur	201